

**Henri Quatre wiedergelesen.  
Neue Perspektiven auf  
Heinrich Manns Doppelroman**

Der Doppelroman *Die Jugend des Königs Henri Quatre* und *Die Vollendung des Königs Henri Quatre* gehört nicht nur wegen seines stattlichen Umfangs zu den reichhaltigsten und komplexesten Texten Heinrich Manns; auch dessen Gesamtwerk scheint sich fast im *Henri Quatre*-Projekt zu konzentrieren. Schon die Entstehungsgeschichte ist werkumspannend und enthält zudem unterschiedlichste Phasen der europäischen Geschichte: Erste Ideen sammelte der Autor bereits im April und Mai 1893 auf einer frühen Frankreich-Reise; es folgen wechselnde Lektüre-, Recherche- und Konzeptionsphasen, bis Heinrich Mann am 2.2.1933 mit der Niederschrift beginnt. Er nimmt das Projekt mit ins Exil und schreibt bis zum 16.8.1938 daran. Die Entstehungszeit des *Henri Quatre*-Doppelromans umfasst somit alle politischen Aggregatzustände Deutschlands vom Kaiserreich über die Weimarer Republik bis zum Faschismus bzw. antifaschistischen Exil. Zugleich umfasst der Roman die Entwicklung des politischen Herrschers wie des Privatmannes Henri. Dieses Spannungsfeld aus Privatgeschichte und Weltgeschichte, aus individualpsychologischer Studie und gesamtgesellschaftlicher Analyse lässt – trotz einer umfangreichen Forschungstätigkeit zum *Henri Quatre* – immer wieder neue Betrachtungen dieses Doppelromans zu.

**Jahrestagung 2025**

In Kooperation mit dem Buddenbrookhaus/  
Heinrich-und-Thomas-Mann-Zentrum

Bitte melden Sie sich bis zum 25.3.2025 an unter:  
**[hmg@buddenbrookhaus.de](mailto:hmg@buddenbrookhaus.de)**

Eintritt: Tagungsgebühr für Nichtmitglieder:  
Tagungskarte: 12,- €,  
Tageskarte: 6,-€, Einzelvortrag: 4,-€

**Tagungsort**

Audienzsaal des Rathauses  
Breite Straße 62  
23552 Lübeck

Foto: ©bildflut.de



**Buddenbrookhaus**

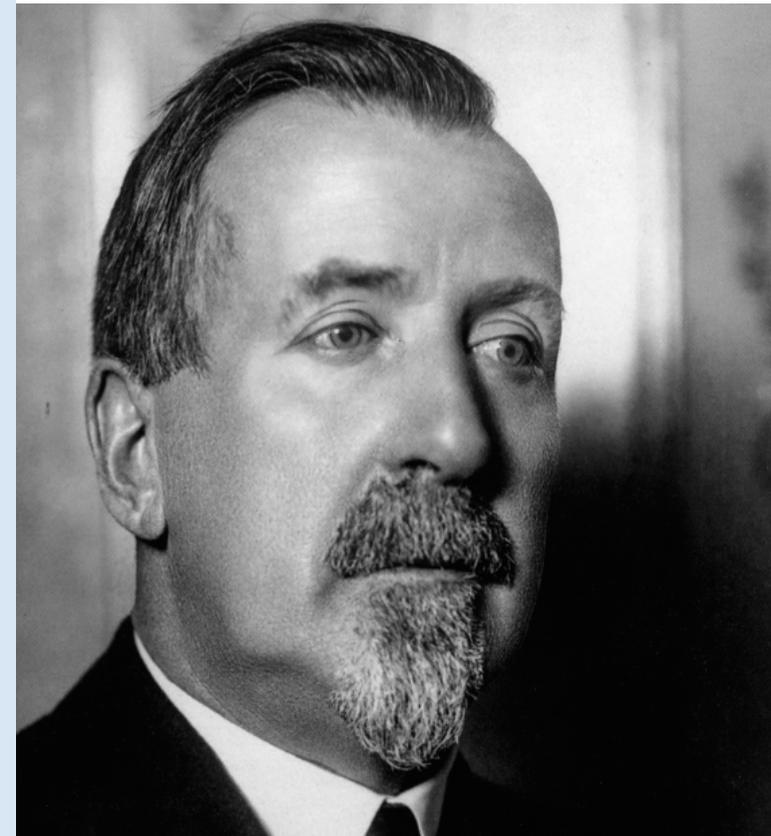
Mit freundlicher Unterstützung der

**Friedrich Bluhme und  
Else Jepsen-Stiftung Lübeck**

*Heinrich Mann*  
**Gesellschaft**

Mengstraße 8 · 23552 Lübeck  
[www.heinrich-mann-gesellschaft.de](http://www.heinrich-mann-gesellschaft.de) · [hmg@buddenbrookhaus.de](mailto:hmg@buddenbrookhaus.de)

*Heinrich Mann*  
**Gesellschaft**  
**Jahrestagung 2025**  
**29. – 30. März**  
**Rathaus, Lübeck**



**Henri Quatre wiedergelesen.  
Neue Perspektiven auf  
Heinrich Manns Doppelroman**

# Heinrich Mann-Tagung 2025 · Henri Quatre wiedergelesen. Neue Perspektiven auf Heinrich Manns Doppelroman

## Freitag, 28. März 2025

19.00 – 20.30 Uhr

### Buchpräsentation

#### Marseille 1940. Die große Flucht der Literatur

Lesung und Gespräch mit Uwe Wittstock

Ort: Willy-Brandt-Haus, Königstr. 21

## Samstag, 29. März 2025

9.30 – 9.45 Uhr

Prof. Dr. Ariane Martin (Mainz),

Präsidentin der Heinrich Mann-Gesellschaft

### Eröffnung der Heinrich Mann-Tagung

9.45 – 10.30 Uhr

Prof. Dr. Helmut Scheuer (Kassel)

### Henri Quatre. Heinrich Mann und die moderne Biographik

10.30 – 11.15 Uhr

Simone Johanna Lettner, M.A. (Salzburg)

### Exilbiographien zweier Frankophiler: Heinrich Mann und Stefan Zweig

11.15 – 11.45 Uhr

### Kaffeepause

11.45 – 12.30 Uhr

PD Dr. Moritz Strohschneider (München)

### „Umweg zur Gegenwart“. Heinrich Mann und der historische Roman im Exil

12.30 – 14.00 Uhr

### Mittagspause

14.00 – 14.45 Uhr

Nils Louen, M.A. (Kiel)

### „O Gott, so zeige Dich doch nur!“ – Negative Theologie als poetologische Strategie in Heinrich Manns *Henri Quatre*-Romanen

14.45 – 15.30 Uhr

Verena Thinnies, M.A. (Gießen)

### Erzählte Theatralität in Heinrich Manns *Henri Quatre*-Romanen

15.30 – 16.00 Uhr

### Kaffeepause

16.00 – 17.00 Uhr

### Mitgliederversammlung der Heinrich Mann-Gesellschaft

Ab 19.00 Uhr

### Geselliges Beisammensein

Ort: Restaurant „Merhaba“, Schlüsselbuden 18

## Sonntag, 30.3.2025

09.30 – 10.15 Uhr

Prof. Dr. Sikander Singh (Saarbrücken)

### Macht und Zeit. Heinrich Manns *Henri Quatre* als metaphysische Betrachtung

10.15 – 11.00 Uhr

Prof. Dr. Helmut Koopmann (Augsburg)

### Über das Böse in *Henri Quatre*

11.00 – 11.30 Uhr

### Kaffeepause

11.30 – 12.15 Uhr

Dr. Manfred Eickhölter (Lübeck)

### Der Empfang der Lübecker Gesandtschaft im Louvre. Quellen zur Produktions- und Rezeptionsgeschichte zum *Henri Quatre*

12.15 – 13.00 Uhr

### Verabschiedung und Ende der Tagung